

• Extra-Blatt.

Deutsch-Ostafrikanische Zeitung.

Nr. 61.

Daresalam, den 6. November 1914.

Amtliche Nachrichten.

Schlacht bei Tanga.

Am 5. November, Vormittags, sind nachste-
hende Nachrichten eingegangen:

Der Feind hat das Land verlassen. Engländer
haben selbst an, daß sie über 600 Tote hatten.
An der Stelle, an welcher viele Tore gehäuft,
haben Engländer Schützengräben in Etagen
einander angelegt.

Das Maschinengewehr beschloß sie von Flanke aus
mit vernichtender Wirkung.

Unsere Artillerie beschloß Transportschiff, auf
dessen Schuß aufflammte hohe Feuerflamme

bis über den Schornstein, durch folgende zwei
Schüsse wurde in die Breitseite des Dampfers
ein großes Loch geschossen.

Häftiges Gewitter und Regen machten Ziel
unsichtbar, später wurde Kreuzer „Foz“ von
unserer Artillerie beschossen, ein Schuß schlug
auf Deck ein und riß dort großes Loch „Foz“
erwiderte aus 15 cm Geschützen, ein Schuß
einschlug 10 m vor deutschem Geschütz. Euro-
päer wurden betäubt, erholten sich, aber nach
einigen Minuten, ein Askari schwer verwundet,
inzwischen gestorben.

Beim Bombardement von Tanga sind beschädigt:
Bauamt, Usambaramagazin, Souza Dias, Hotel
Kaiserhof, Kasino, Haus der Westdeutschen und
einige Linderhäuser.

Nähere Angaben über unsere Verluste feh-
len noch.

Wie uns von privater Seite noch mit-
geteilt wird, sollen unsere Verluste bei der
Schlacht von Tanga noch nicht 20 betra-
gen, während die Verluste der Engländer auf
800 angegeben werden.

Im Hotel Burger findet heute Abend 8^{1/2} Uhr eine Zusammenkunft der Bürgerschaft Daresalam's statt. Es
wird beabsichtigt, unserer siegreichen Schutztruppe Dank und Glückwunsch auszusprechen. Um zahlreiches Erscheinen
zu erbeten.